

SaveCost C

Enthärter mit CLACK®-Steuerköpfen kostensparend betreiben

Direkte Ansteuerung für mehr Zuverlässigkeit bei weniger Kosten

SICHER & WENIGER KOSTEN

SaveCost C ist der „Wächter“ für eine Enthärtungsanlage mit CLACK®-Steuerköpfen. Dies führt zu mehr Betriebssicherheit und zugleich erzeugt der Enthärter bis zu 160% Weichwasser bei weniger Einsatz an Spülwasser und Salz. So werden auch die Betriebskosten bis zu 60% reduziert. Die kontinuierliche Wartung an Wasserenthärtungsanlagen kann auf ein notwendiges Maß reduziert werden.

INFORMATIV

Die Regeneration wird automatisch am CLACK®-Steuerkopf ausgelöst, wenn der parametrisierte Grenzwert überschritten ist. Die Qualität und der Durchsatz an Weichwasser je Säule wird ständig analysiert.

Die Anzeige des Status ist im Display ersichtlich.

Alle Betriebsdaten wie Durchfluss, Anzahl an Regenerationen sowie weitere Daten werden chronologisch elektronisch erfasst und im Gerät gespeichert. Erreichte Einsparungen werden je Enthärtersäule dargestellt. Optional ist eine Erweiterung der Überwachung auf den Sole-/Salzspeicher möglich.



KOMPATIBEL

SaveCost C ist an jeder Wasserenthärtungsanlage mit Natriumchlorid-Regeneration und CLACK®-Steuerköpfen (Typ TWIN; WS 1,0; WS 1,5; WS 2,0 oder WS 3,0) installierbar.

Auch eine nachträgliche Installation in eine bestehende Anlage kann problemlos durchgeführt werden.

ZUKUNFTSFÄHIG

Zu höheren Prozessebenen findet optional eine Datenkommunikation per LAN-Datenschnittstelle statt. Die Speicherung der Betriebsdaten erfolgt im auslesbaren USB-Stick. Vor Ort sind Gerätestatus und Härtebewertung auf den ersten Blick ablesbar. Optional kann der Sole-/Salzspeicher zusätzlich überwacht und eine drahtlose Alarmierung per E-Mail bei vorhandenem WLAN-Netz ausgelöst werden.

SCHUTZ

Die zyklische Eigenüberwachung des Gerätes, der Messfunktionen sowie Wasserqualitäten und -durchsätze trägt wesentlich zum sicheren Prozessablauf bei. Passwortgeschützte Parametrierebenen verhindern unzulässige Veränderungen an Einstellparametern.

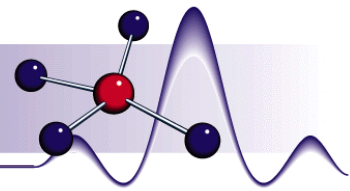
UNKOMPLIZIERT

Installation, Inbetriebnahme und Bedienung von SaveCost C sind unkompliziert.

Aktuelle Prozessstadien sowie statische Betriebsdaten sind einfach und übersichtlich abrufbar.

ÖKOLOGISCH

SaveCost C arbeitet ökologisch und kostengünstig, da keine Reagenzien oder Indikatoren benötigt werden. Alle Messungen führt ein ionenselektiver Sensor für Calcium- und Magnesium-Ionen durch.



Technische Daten

Wandgehäuse	400 x 250 x 160 mm (B x H x T) (in unmittelbarer Nähe des Enthärter)
Gewicht	ca. 8 kg
Schutzart Gehäuse	IP 54
Umgebungstemperatur / Relative Luftfeuchte	5 °C bis 50 °C; 20 % bis 80 %
Stromversorgung	Netzanschluss 100 ... 240 Volt / 50 ... 60 Hz (Schutzkontaktsteckdose direkt neben Enthärter)
Betriebsspannung	24 V DC, ca. 20 Watt
Roh-/Weichwasseranschluss	absperffähiger Abzweig 1/4" IG für PA-Rohrschlauch AD 4 mm, ID 2 mm, vorgesalteter Schmutzfilter ≤ 0,1 mm
Roh-Weichwasserdruck	minimal 1 bar bis maximal 10 bar
Abfluss	minimal Ø 15 mm, druckfrei (unterhalb des Geräts)
Qualität Rohwasser	nach gültiger Trinkwasserverordnung (TrinkwV) frei von Fetten, Ölen und Sole, Keimanzahl < 5000 KBE/ml
Wasserhärtebereich Rohwasser	5 °dH bis 50 °dH
Grenzwertbereich Weichwasser	0,05 °dH bis 1 °dH, parametrierbar
Sensorkontrolle	automatisch
Signalisierung	Gerätealarm sowie externer Alarm (SALIS)
Externe Signalisierung	potentialfreie Kontakte (Sammelalarm)
CLACK®-Kommunikation	Steuerkabel (5 m) zwischen CLACK®-Steuerköpfen und SaveCost C
CLACK®-Stromversorgung	15 Volt DC (über Steuerkabel SaveCost C)
CLACK®-Anschlussmöglichkeiten	TWIN ; WS 1,0 ; WS 1,5 ; WS 2,0; WS 3,0
Weichwasserdurchsatz (bei Automatik-Betrieb)	Mengensteuerung max. 100 % Qualitätssteuerung max. 160 %
Automatik-Betrieb	Ermittlung Sensorgüte mit selbstständiger Umschaltung der Betriebsarten (nach Notwendigkeit)
Messzyklus prozessgesteuert	Wasserzähler am Enthärter mit CLACK®-Steuerköpfen
Informationsausgabe	Display, elektronisches Betriebstagebuch (USB-Stick): Status, Restkapazität, Durchsatz, prozentualer Gewinn
Betriebsdauer Sensor	ca. 6 bis 9 Monate (ohne Gewähr)
Optional LAN-Datenschnittstelle	Modbus
Optional Einsatz SALIS	Drahtlose oder drahtgebundene Alarmierung Sole-/Salzmangel und Sammelalarm CLACK®

CLACK® : eingetragene Marke der Clack Corporation